

Inhalt

I.	Anstelle einer Einleitung: ein Thema und eine Sichtweise desselben	7
II.	Analytische Philosophie zwischen Sprache, Logik und Mathematik	59
III.	Die analytische Philosophie und das Phänomen der Komplementarität	113
IV.	Kant, Bolzano und Peirce: Die Unterscheidung zwischen dem Analytischen und dem Synthetischen, oder: Von der Erkenntnistheorie zur Semantik und Zeichentheorie	156
V.	Ernst Cassirer und die Entwicklung von Analyse und Synthese seit Descartes und Leibniz	237
VI.	Bertrand Russell (1872–1970)	289
VII.	Die naturalisierte Erkenntnistheorie zwischen Wiener Kreis und Pragmatismus: Willard Van Orman Quine	346
VIII.	Richard Rorty: Der Spiegel der Natur	380
IX.	Mathematik und Sprache	428
	Anstelle einer Konklusion	457
	Literaturverzeichnis	459